

Neuenkirch/Zürich, 26. September 2008

Medienmitteilung:

Winterthur als zweiter topsoft-Standort etabliert

Bereits die erste topsoft in Winterthur erreichte Besucherzahlen des bisherigen Austragungsorts in Zürich. Die Aussteller sind grossmehrheitlich zufrieden. Die wirtschaftliche Abkühlung sei aber schon spürbar.

Winterthur, 25. 9. 2008 – Die Business-Software-Messe topsoft hat sich schon mit der ersten Austragung am neuen Standort Winterthur etabliert. Mit 2100 Besuchern wurden praktisch gleich viele Eintritte registriert wie an der der letzt jährigen Herbstmesse in Zürich. Messeleiter Cyrill Schmid ist mit diesem Resultat mehr als zufrieden. „Ein Standortwechsel ist immer ein Risiko. Offensichtlich kommen die Besucher aber genauso nach Winterthur wie vorher nach Zürich. Auch in Bern brauchte es mehrere Durchführungen, bis wir in diesem Frühjahr Rekordbesucherzahlen erreichen konnten. Wir haben nun hier in Winterthur eine gute Basis, um unser Angebot für die Besucher wie geplant zu erweitern und weiter wachsen zu können.“

Auch die Aussteller sind mit der ersten Winterthurer topsoft zufrieden. Joachim Dürr (Abacus) gefällt der neue Standort: „Die Halle ist angenehmer und die Infrastruktur sowie die Verkehrserschliessung sind besser als in Zürich. Auch das Besucheraufkommen erfüllt unsere Erwartungen. Natürlich können es immer mehr sein, aber die Kontakte haben wie immer an der topsoft eine sehr hohe Qualität.“ Für Martin Bühler (Codex) ist die Standortfrage nebensächlich: „Man kennt die topsoft heute. Die Interessenten kommen unabhängig vom Ort. Dass im Vergleich mit dem Frühjahr in Bern gefühlsmässig weniger Besucher da waren, ist Ausdruck der allgemein im Markt festzustellenden Zurückhaltung angesichts der wirtschaftlichen Ungewissheiten.“ Auch die Anbieter im Open-Source-Bereich sind mit der Herbstmesse zufrieden. „Für uns ist die Kombination der topsoft mit der OpenExpo ideal. Wir profitieren an der Schnittstelle zwischen den Communities und den kommerziellen Herstellern von Synergien“, so Christian Affolter (Stepping Stone).

Bilder zu Messe auf Anfrage.

Über die topsoft:

Die topsoft ist eine auf Business Software fokussierte Messe, die zwei Mal im Jahr in Bern und neu in Winterthur stattfindet. Sie wurde 1995 durch das damalige CIM Center Aargau (heute Institut für Business Engineering) der heutigen Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) initiiert. 2005 übernahm siegenthaler + schmid consulting als Spin-off der FHNW die Messeverantwortung. Mit jeweils rund 150 Ausstellern deckt die topsoft als umfassendste Schweizer Veranstaltung alle Themen der Business Software ab; von ERP-Systemen und Warenwirtschaft über CRM, Business Intelligence

und Projektmanagement bis zu E-Commerce und Application Service Providing. Herausragendes Merkmal der topsoft ist ihre konsequente Ausrichtung auf die Bedürfnisse der Besucher. Mit kostenlosen, individuellen Führungen, Kurzberatungen, Fachreferaten und speziellen Themenparks bietet sie den KMU-Anwendern weit mehr als herkömmliche IT-Messen. Parallel zur Messe betreiben schmid + siegenthaler consulting die Website www.topsoft.ch, auf der neben viel Knowhow rund um das Thema Business Software auch ein ausgeklügeltes Evaluationstool zur Verfügung steht. Mit diesem können Anwenderunternehmen die zu ihnen passende Lösung anhand von über 400 Einzelkriterien aus mehr als 330 Produkte- und Anbieterprofilen finden.

Weitere Informationen:

Cyrill Schmid, Tel. 041 467 34 20,

E-Mail: c.schmid@topsoft.ch

schmid + siegenthaler consulting gmbh

Willstattstrasse 23

CH-6206 Neuenkirch